

## CP

### Lösemittel Basierte Siebdruckfarbserie, Einkomponentig

#### ANWENDUNG

Siebdruckfarbe zur Bedruckung von Papier, Pappe, Karton und thermoplastischen Kunststoffen wie Polystyrol, Hart-PVC, PVC-Klebefolien, Polycarbonat und PMMA („Acrylglas“).

#### EIGENSCHAFTEN

- Die Siebdruckfarbserie CP ist Lösemittel basiert, einkomponentig, gut verdruckbar, physikalisch schnell trocknend und mit seidenglänzendem Oberflächenfinish.
- CP zeigt gute Witterungsbeständigkeit.
- Drucke mit CP auf thermoplastischen Kunststoffen sind thermisch gut verformbar (Tiefziehen).
- CP Farben bilden einen mechanisch gut widerstandsfähigen, harten und spröden Farbfilm.
- Hinweis: Auf dünnen Kunststofffolien kann dieser harte Farbfilm, besonders bei mehrschichtigem Farbaufbau und randabfallender Bedruckung, folienbedingt zum Hochrollen der Schnitt- bzw. Stanzräder führen. Durch Zugabe von 3 - 5% Weichmacher W 1 lässt sich dieser Effekt weitgehend vermeiden.
- Hinweis: Beim Bedrucken von spannungsrissempfindlichen thermoplastischen Kunststoffspritzgussteilen werden Vorversuche dringend empfohlen.

#### FARBTONÜBERSICHT

- Mischsystem: C-MIX 2000 12 Farbtöne, zum Nachstellen von RAL, PMS und HKS Farbtönen.
- Deckfarben: Standard Farbtöne mit mittlerer bis guter Deckkraft.  
Standard HD Extra hochdeckende Farbtöne.
- Kundenspezifische Sonderfarben auf Anfrage.
- Weitere Farbtoninformationen siehe detaillierte Tabellen im Abschnitt Farbtöne.

#### PIGMENTAUSWAHL UND LICHTBESTÄNDIGKEIT

Die Farbtöne der Serie CP enthalten Pigmente mit hoher Lichtechtheit. Die Licht- und Wetterbeständigkeit reduziert sich mit abnehmender Farbschichtdicke, ebenso wenn Grundfarben mit einem hohen Anteil an Weiß oder Lack vermischt werden.

Die Siebdruckfarbserie CP ist auf dafür geeigneten Substraten für den Außeneinsatz geeignet.

#### EINSTELLUNG FÜR DEN SIEBDRUCK

- Die Siebdruckfarben der Serie CP werden in nicht druckfertiger Einstellung geliefert.
- Durch Zugabe von 15 bis 25 Gew.% Verdünner bzw. Verzögerer (Einrühren mit Rührgerät, Schüttler), abhängig von den örtlichen Bedingungen, muss die Farbe druckfertig eingestellt werden.
- Die Farben sollen vor jeder Verarbeitung gut aufgerührt werden, um eine homogene Verteilung der Inhaltsstoffe zu gewährleisten.

**VERDÜNNER / VERZÖGERER**

Es stehen zum Einstellen der CP Farben folgende Produkte zur Verfügung:

<b>Verdünnern:</b>	<input type="radio"/> VD 20	Sehr schneller Verdünner, gute Lösekraft
	<input checked="" type="checkbox"/> <b>CXV</b>	Für den Druck auf Polystyrol (PS)
	<input checked="" type="checkbox"/> <b>CPV</b>	<b>Standardverdünner</b>
	<input checked="" type="checkbox"/> <b>VD 60</b>	<b>Standardverdünner, (geruchsmild)</b>
	<input type="radio"/> XVH	Sehr milder Verdünner, geringe Lösekraft
<b>Verzögerer:</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>VZ 10</b>	<b>Schneller Verzögerer</b>
	<input type="radio"/> VZ 20	Mittlerer Verzögerer
	<input checked="" type="checkbox"/> <b>VZ 25</b>	<b>Mittlerer Verzögerer</b>
	<input type="radio"/> VZ 30	Sehr langsamer Verzögerer
	<input type="radio"/> VZ 40	Sehr langsamer Verzögerer

■= Bevorzugt    ○= Geeignet

Die oben aufgeführten Produkte können je nach Druckbedingungen einzeln oder anteilig gemischt der Farbe zugegeben werden. Es ist zu beachten, dass sich je nach Verdunstungsgeschwindigkeit des Verdünners/Verzögerers die Farbtrocknung erheblich verlangsamen kann.

Der/die Verdünner/Verzögerer sollen effektiv, am besten mit einem Rührgerät oder Schüttler, in die Farbe eingearbeitet werden. Die Farben sollen auch vor jeder weiteren Verarbeitung gut aufgerührt werden, um immer eine homogene Verteilung der Inhaltsstoffe zu gewährleisten.

**ZUSÄTZLICHE HILFSMITTEL**

Anwendung	Produkt	Zugabe in Gew. %	Zusätzliche Info
Verzögererpaste	VP/K	Max. 10%	Evtl. Glanzgrad etwas geringer
	LAB-N 111420/VP	Max. 10%	Glanzgrad wird etwas geringer
Viskosität erhöhen	Verdickungspulver	Max. 3%	Mit Rührgerät einarbeiten
Mattieren	Mattierungspulver	Max. 5%	Mit Rührgerät einarbeiten
Verlaufmittel	VM 2	0,3 - 0,5%	Nicht überdosieren!
Weichmacher	W 1	3 - 5%	Trocknung wird langsamer
Anti-Ausschwimmittel	LAB-N 561248	1 - 1,5%	Mit Rührgerät einarbeiten

**ÜBERLACKIERUNG**

Eine Überlackierung von CP Farben ist in der Regel nicht erforderlich. Zur Erhöhung chemischer Beständigkeiten ist aber eine Überlackierung mit folgenden Lösemittel basierten Speziallacken möglich:

- CP/E50: 1-komponentig, Standardlack der C-MIX Farbtonreihe
- CP 70/33: 1-komponentig, Steigerung der Alkohol- und Benzinfestigkeit
- CP 70/31 1-komponentig, Vordrucklack für Rubbelfarben
- Hinweis: Vorversuche hinsichtlich Eignung sind unbedingt erforderlich!

**BRONZE-FARBEN, ANMISCHEN VON BRONZEFARBEN**

Fertige Bronzefarbtöne sind evtl. auf Anfrage erhältlich.

Zur Anmischung von Bronzen stehen „B“-Bronzepasten mit der Bezeichnung B 75, B 76, B 77 und B 79 sowie Bronzepulver B 78-POWDER zur Verfügung. Farbtonbeispiele sind in unserer Farbtonkarte „Bronze“ ersichtlich. Diese „B“-Bronzepasten und „B“-Bronzepulver werden mit dem Bronzebinder CP/B bzw. Lack CP/E50 vor der Verarbeitung angemischt.

Mischungsverhältnisse nach Gewichtsteilen:

Goldbronzepasten/-pulver zu CP/B bzw. CP/E50 = 1 : 3 - 4

Silberbronzepaste zu CP/B bzw. CP/E50 = 1 : 4 - 6

Die Bronzen B 75 bis B 79 neigen zum Oxidieren. (Ausnahme B 78-POWDER). Es wird eine Überlackierung, z.B. mit CP/E50, empfohlen. B-Bronzen werden nicht für den längerfristigen Außeneinsatz empfohlen.

B 78-POWDER neigt nicht zum Oxidieren. Der helle Kupferion bleibt erhalten und dunkelt nicht nach. Der Farbton der mit B 78-POWDER angemischten Farben ist in etwa vergleichbar mit dem Farbton 78/AB auf unserer Farbtonkarte „Bronze“.

Hinweis: Werden Bronzefarben nochmals mit Lack oder Farbtönen überdruckt, ist in jedem Fall vorab die Zwischenhaftung der Farbschichten zueinander zu prüfen (Fingernagelkratztest, Tesatest). Evtl. muss das Mischungsverhältnis zu Gunsten eines höheren Lackanteils (zwischen 10 bis 30%) verändert werden.

### **FARBTROCKNUNG**

Die Farben der Serie CP trocknen physikalisch, d.h. durch Verdunsten der Lösemittel.

Hinsichtlich der Trocknungszeit können nur ungefähre Angaben gemacht werden, da diese von verschiedenen Faktoren wesentlich beeinflusst wird:

- Art und Menge der zugemischten Verdünner/Verzögerer.
- Dicke der gedruckten Farbschicht, Anzahl der übereinander gedruckten Farbschichten.
- Trocknung im Trockengestell bzw. Durchlauftunnel.
- Lufttemperatur, zugeführte Frischluftmenge, Luftstromgeschwindigkeit.
- Art des Substrats/Bedruckstoffs.

Bei Raumtemperatur (20°C) liegt je nach den örtlichen Verhältnissen die Trockenzeit in einem Trockengestell (Horde) bei etwa 10 - 15 Minuten. In einem leistungsstarken Durchlauftrockner (z.B. zwei Warmluftsektionen, eine Kaltluftsektion) mit einer Temperatur von 50°C beträgt die Trockenzeit ca. 20 - 60 Sekunden.

Hinweis: Zugabe von Verzögerern kann die Trocknungszeit erheblich verlangsamen!

### **SIEBGEWEBE / SCHABLONE**

Die Farben der Serie CP sind zum Drucken mit Gewebefeinheiten von 77 bis 140 Fäden/cm formuliert. Die Eignung zur Verdruckbarkeit mit gröberen bzw. feineren Gewebetypen ist vom Verarbeiter selbst zu ermitteln.

Als Schablonenmaterialien können alle für Lösemittelsiebdruckfarben geeigneten Kopierschichten/Emulsionen und Kapillarfirme, wie z.B. aus unserem Produktprogramm von SunCoat oder Murakami, verwendet werden.

### **REINIGUNG**

Schablonen und Werkzeuge lassen sich mit unseren Universalreinigungsmitteln URS oder URS 3 reinigen.

### **VERPACKUNG**

Die Farben der Serie CP werden in 1 ltr. Gebinden geliefert. Weitere Gebindegrößen auf Anfrage.

### **LAGERBESTÄNDIGKEIT**

Farben der Serie CP sind in der Regel 5 Jahre ab Herstellung im ungeöffneten Originalgebilde haltbar.

Das genaue Haltbarkeitsdatum ist auf dem Dosenetikett aufgedruckt.

### **SICHERHEITSDATENBLÄTTER**

Vor der Verarbeitung unbedingt Sicherheitsdatenblätter lesen.

Die Sicherheitsdatenblätter sind gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II, erstellt.

### **EINSTUFUNG UND KENNZEICHNUNG**

Die gefahrstoffrechtliche Einstufung und die Kennzeichnung auf der Verpackung erfolgen nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-Verordnung).

### **KONFORMITÄT**

Coates Screen Inks GmbH verwendet zur Herstellung von Druckfarben und Hilfsmitteln keine Stoffe oder Gemische als Rohstoffe, die nach der Ausschlusspolitik der EUPIA (Europäische Vereinigung der Druckfarbenindustrie) von der Verwendung ausgeschlossen sind. Die Siebdruckfarben der Serie CP mit den Farbtönen C-MIX 2000, Standard, Standard hochdeckend (HD), Rasterfarben, Silber, Fluoreszenzfarben und Transparent (Lasur) erfüllen die Anforderungen der Spielzeugnorm „EN 71-3:2019 Sicherheit von Spielzeug - Migration bestimmter Elemente“ (Kategorie III: Abgeschabtes Material).

Weitere Konformitätsbestätigungen sind auf Anfrage erhältlich.

### **ERGÄNZENDE INFORMATIONEN ZU UNSEREN PRODUKTEN:**

Merkblätter: Hilfsmittel für Siebdruck HM

Broschüren: Lösemittel basierte Siebdruckfarben

Internet: Diverse Fachartikel unter [www.coates.de/SN-Online](http://www.coates.de/SN-Online) zum Download

**FARBTONTABELLEN SIEHE NÄCHSTE SEITE.**

**FARBTÖNE**

<b>C-MIX 2000 GRUNDFARBEN</b>					
Mischsystem zum Nachstellen von PMS, HKS, RAL-Farbtönen (auf weißem Substrat)					
Richtrezepturen in Datenbank „Formula Management C-MIX 2000“ erhältlich					
Farbtöne siehe Farbtonkarte C-MIX 2000					
Zitronengelb	CP/Y30	Rot	CP/R50	Grün	CP/G50
Goldgelb	CP/Y50	Magenta	CP/M50	Schwarz	CP/N50
Orange	CP/O50	Violett	CP/V50	Weiß	CP/W50
Scharlach	CP/R20	Blau	CP/B50	Lack	CP/E50
<b>Farbtonreihe STANDARD (mittlere Deckkraft)</b>					
Farbtöne siehe Farbtonkarte STANDARD 1 für Siebdruckfarben					
Evtl. Verfügbarkeit weiterer Standard Farbtöne auf Anfrage					
Zitronengelb	CP 10/NT-NEU	Hellbraun	CP 50/NT-NEU		
Mittelgelb	CP 11/NT-NEU	Dunkelbraun	CP 51/NT-NEU		
Signalrot	CP 21/NT-NEU	Weiß	CP 60/NT-NEU		
Hellblau	CP 30/NT-NEU	Schwarz	CP 65/NT-NEU		
Tannengrün	CP 41/NT-NEU				
<b>Farbtonreihe STANDARD-HD (extra hochdeckend)</b>					
Farbtöne siehe Farbtonkarte STANDARD HD für Siebdruckfarben					
Evtl. Verfügbarkeit weiterer Standard-HD Farbtöne auf Anfrage					
Zitronengelb, hochdeckend	CP 10/HD-NT-NEU	Signalrot, hochdeckend	CP 21/HD-NT-NEU		
Mittelgelb, hochdeckend	CP 11/HD-NT-NEU	Karminrot, hochdeckend	CP 22/HD-NT-NEU		
Dunkelgelb, hochdeckend	CP 12/HD-NT-NEU	Weiß, hochdeckend	CP 60/HD-NT-NEU		
Orange, hochdeckend	CP 15/HD-NT-NEU	Schwarz hochdeckend	CP 65/HD-NT-NEU		
<b>SPEZIALITÄTEN: Sonderfarben, Lacke, Pasten</b>					
Info zur Verfügbarkeit auf Anfrage					
Schultafelschwarz	CP 67	Mattpaste	CP/MP		
Schwarz, PAK-arm	CP 68	Bronzebinder	CP/B		
Transparentpaste	CP/TP	Überzugslack	CP/E50		
Vordrucklack für Rubbelfarbe	CP 70/31	Überzugslack, matt	CP 70/MT		

Ausarbeitung von PMS, HKS, RAL, NCS Farbtönen sowie kundenspezifische Sondertöne auf Anfrage. Alle unsere Angaben beziehen sich auf die im Merkblatt genannten Farbtöne und die weiteren auf Anfrage verfügbaren Standardfarbtöne dieser Siebdruckfarbserie. Auf Kundenwunsch angefertigte Sonderfarbtöne bzw. Modifikationen können im Einzelfall von den hier dargelegten Produkteigenschaften abweichen.

*Die Aussagen und Informationen in unseren technischen Merkblättern und Sicherheitsdatenblättern basieren auf dem derzeitigen Stand unserer Erkenntnisse. Sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die Angaben dienen der Information über unsere Produkte und deren Anwendungsmöglichkeiten. Aufgrund der verschiedenen Einflüsse bei der Verarbeitung unserer Produkte ist die Durchführung von Druckversuchen unter örtlichen Produktionsbedingungen unerlässlich. Die Auswahl und Eignungsprüfung der Farbe für den jeweiligen Einsatzzweck liegt ausschließlich im Verantwortungsbereich des Verarbeiters. Wir übernehmen keinerlei Haftung für etwaige verfahrens- und anwendungstechnische Probleme. Jegliche Haftung ist auf den Wert der von uns gelieferten und von Ihnen eingesetzten Waren begrenzt. Hiermit verlieren die vorhergehenden Merkblätter ihre Gültigkeit.*

Januar 2021 - Version B4

**Coates Screen Inks GmbH**  
 Wiederholdplatz 1 90451 Nürnberg  
 Tel.: 0911 6422 0 Fax: 0911 6422 200  
<http://www.coates.de>